

Löbtauer Anzeiger

Briesnitz Cotta Dölzsch Gorbitz Leutewitz Löbtau Naußlitz Omsewitz Wölfnitz

Unsere Themen	
▪ Service	S. 2
▪ Freizeit	S. 3
▪ Advent	S. 4/5
▪ Bildung Soziales	S. 6
▪ Gesellschaft Energie	S. 7
▪ Kulturelles	S. 8
... und mehr!	

Liebe Leser,

am 1. November wurde die 23. Nachtcafésaison eröffnet. Dabei handelt es sich um ein von Kirchgemeinden getragenes Hilfsprojekt für Obdachlose in Dresden, bei dem weitere Unterstützer gern gesehen sind. Bis zum 31. März nächsten Jahres finden Bedürftige eine warme Unterkunft statt eines gefährlichen Aufenthaltes in eiskalter Nacht. Täglich öffnet eine von sieben beteiligten Kirchgemeinden ihre Türen für Wohnungslose.

Mehr zu diesem Projekt erfahren Sie in der heutigen Ausgabe Ihrer Stadtteilzeitung auf Seite 7.

Ihr Steffen Dietrich



DIE KÜNSTLER JENS BESSER (l.) sowie Mary und Jiem aus Lille präsentierten in der Ausstellung „Wanderlust Social Club – GhettoResidency“ auch eine Fanfahne des SpvGG Dresden-Löbtau 1893 e. V. Foto: Dietrich

Der nächste „Löbtauer Anzeiger“ erscheint am 06.12.2017. Redaktions- und Anzeigenschluss dafür ist am 27.11.2017.

Ihre Zeitung im Internet www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

Deutsch-französisches Kunstprojekt

Gorbitz/Löbtau. Im Rahmen des vom Kulturhauptstadtbüro geförderten Projekts „Urban Script Continues – GhettoResidency“ haben das französische

Künstlerpaar Mary und Jiem und der Löbtauer Künstler Jens Besser aus Eindrücken in Gorbitz und Löbtau Siebdrucke, Graffitis und Fotos geschaffen und kürzlich in Gorbitz ausgestellt. Dabei

wurde auch der SpvGG Dresden-Löbtau 1893 e. V. thematisiert. Im Hof des Löbtauer Ateliers Besser, Braunsdorfer Straße 23/25, sind diese Ergebnisse inzwischen in Vitrinen zu sehen. (Sd)

Autoscheibe kaputt

Die „NEUE“ gibt's natürlich bei uns...

- Frontscheibenwechsel
- Steinschlagreparatur
- Verkleben von Tönungsfolien

EXakt® Auto Glas
worauf du dich verlassen kannst

Löbtauer Str. 36
01159 Dresden
Tel. 4903060

Comeniusstr. 48a
01309 Dresden
Tel. 3177777

We 20 Raschelberg
we-love-raschelberg.de

♥♥ Rudeltstraße 25
2-Zi.-Whg., ca. 41 m²,
Küche, Bad, Balkon
257,- € KM zzgl. NK
(Bj. 1951; V; 114,0 kWh; FW)

♥♥♥ Am Buchlicht 5
3-Zi.-Whg., ca. 61 m²,
Küche, Bad, Balkon
358,- € KM zzgl. NK
(Bj. 1951; V; 102,0 kWh; FW)

Wohnungsgenossenschaft „RASCHELBERG“ eG
Tel. (0351) 652097-39

Glücklich wohnen

www.tttankstation.de

TINTE TONER DRUCKER

1€ Gutschein pro Kunde bei Vorlage des Flyers

✓ Befüllung ✓ Beratung ✓ Verkauf

SHOP Dresden
Kesselsdorfer Straße 56, Tel.: 0351 4248400
Mo.-Fr. 09:00 - 19:00 Uhr, Sa. 09:00 - 14:00 Uhr

Ihr Experte vor Ort! **TTT**

Lieder zum Advent

Löbtau. Lieder zum Advent erklingen am zweiten Adventssonntag, dem 10. Dezember, zwischen 16.30 Uhr und 17.30 Uhr in der St. Antonius-Kirche Dresden-Löbtau, Bünaustraße 10. Mitwirkende: Kinderchor und Kirchenchor der St. Antonius-Gemeinde, Orgel, Solisten. Der Eintritt ist frei. (LA)

Auszeichnung

Gorbitz. Das Projekt „Mittelachse in Dresden Gorbitz“ hat einen 1. Preis im 10. Wettbewerb „Gärten in der Stadt“ in der Kategorie „Außenanlagen in Wohngebieten oder Erholungsbereichen innerhalb von Gewerbegebieten“ erhalten. Der Wettbewerb wird im Wechsel mit dem „Preis des sächsischen Garten- und Landschaftsbau“ vom Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Sachsen e. V. ausgelobt und vom Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie gefördert. Insbesondere die vielseitigen Nutzungsmöglichkeiten wurden gelobt. (LA)

Löbtauer Runde

Löbtau. Am 2. Dezember findet der Löbtauer Advent statt. Daran werden sich rund 20 Läden und Einrichtungen der Kesselsdorfer Straße beteiligen. Auch der Stadtteilladen des Löbtop e. V. ist dieses Mal dabei. Mehr auf Seite 3.

Kontakt:
Sprecher der Löbtauer Runde
Angela Bösche & Felix Liebig,
Telefon: 0351 4662766
E-Mail: sprecher@loebtau.org
Internet: www.loebtau.org



KLETTERARENA DRESDEN

INDOORKLETTERN · BOULDERN · SAUNA · KURSE · YOGA

Täglich bis 23.00 Uhr geöffnet. Zwickauer Straße 42, 01069

GUTSCHEINE FÜR ...

Weihnachten oder einfach mal so, gibt's in der Kletterarena am Empfang!

Dem Leben einen würdigen Abschied geben

Das Bestattungsinstitut Teuchert hilft in den schweren Stunden

Hier stellt sich Ihnen ein reines Dresdner Familienunternehmen mit fachgeprüften Bestattern vor. Wir helfen Ihnen Tag und Nacht sowie an Sonn- und Feiertagen, telefonisch unter der Rufnummer 8494523.

Durch die langjährige Erfahrung von Brigitte Teuchert, seit 1970 im Friedhofs- und Bestattungswesen, kann sie den Hinterbliebenen eine umfangreiche Beratung bieten. Diese Erfahrung und ihr Wissen hat sie auch an ihre Mitarbeiter weiter gegeben. Wir erleben immer wieder, dass sich viele Leute nicht mit dem Ableben beschäftigen.

Viele Angehörige wissen nicht, was der Verstorbene sich gewünscht hat, beispielsweise eine Erd- oder Feuerbestattung. Es ist wichtig, mit den Angehörigen darüber zu sprechen, wie man bestattet werden möchte. Einige schreiben es auf. Aber wir meinen, es ist besser, darüber zu reden, auch wenn es manchmal schwerfällt. Ältere Menschen meinen oft: Die Kinder haben ja doch keine Zeit auf den Friedhof zu gehen, wir gehen da lieber auf die Wiese. Doch warum, wenn meistens eine eigene Grabstelle lieber wäre? Können die Kinder nicht den Wunsch erfüllen?

Vorsorge zu treffen und einen Bestattungsvorsorgevertrag abzuschließen, ist zu empfehlen. Damit geht für jeden Menschen sein individueller Wunsch zur Bestattung in Erfüllung. Und die Kinder und Angehörigen wissen, dass sie richtig handeln werden, denn der Verstorbene hat selbst die Entscheidung der Bestattung getroffen. Alle stehen wir eines Tages vor dem Ende unseres Lebens, das ist unausweichlich. Nur keiner weiß, wann er gehen muss. Brigitte Teuchert weiß, wovon sie spricht, denn sie hat schon nahe Familienmitglieder verloren.

Gerade jetzt in der Zeit um Totensonntag und Weihnachten herrscht in einigen Familien viel Trauer. Sie haben einen lieben Menschen verloren. Doch wenn man in der Familie etwas näher zusammenrückt und füreinander da ist, dann wird es etwas leichter. Die Mitarbeiter der Bestattung Teuchert merken in dieser Zeit besonders, sie sind nicht nur Bestatter sondern mehr denn je auch Seelsorger. Die Unsicherheit und Sorge der Hinterbliebenen spüren sie in diesem Monat besonders. Die Mitarbeiter helfen den Hinterbliebenen nicht nur bei den Bestattungsgesprächen. Sie bestellen Pfarrer oder Redner,

Musik sowie Anzeigen in der Zeitung und die Blumen. Selbst hergestellt werden Trauerdrucksachen, auf Wunsch erfolgt auch die Abrechnung mit den Versicherungen.

Auf die Erfahrungen des Instituts kann jeder bauen. Wichtig ist, den Angehörigen hilfreich zur Seite zu stehen und für den Abschied eine würdige Umrahmung zu schaffen. Auf Wunsch kommen sie auch zur Aufnahme ins Haus.

Das Bestattungsinstitut Teuchert verfügt über eine eigene Feierhalle, in der auch samstags Feierlichkeiten durchgeführt werden können. Es ist viermal in Dresden sowie in Moritzburg mit Filialen zu finden. **Generationen gehen, doch das Gute bleibt!**

www.bestattung-teuchert.de

Umfassende Beratung zu Bestattung und Vorsorge

Dass das Leben endlich ist, wird in der heutigen Gesellschaft immer häufiger aus dem Bewusstsein der Menschen verdrängt. Tagtäglich wird über die Medien der massenhafte Tod konsumiert, aber der eigene Tod oder der auch plötzliche Tod eines nahen Angehörigen bleiben völlig abstrakt. Sich bewusst mit dem Thema Tod auseinanderzusetzen, führt einem die Endlichkeit vor Augen und öffnet diese für den Sinn des Lebens.

Der Wandel in der Gesellschaft hat auch einen Wandel in der Bestattungskultur gebracht. Die Auswahl der Bestattungsformen wird immer größer und damit verbunden schwieriger. Die klassische Erdbestattung im Sarg ist in den letzten Jahren eher rückläufig geworden.

Die zur Zeit häufigste Bestattungsform ist die Feuerbestattung. Die Beisetzung der Urne kann auf sehr vielfältige Art und Weise erfolgen, klassisch auf dem Friedhof in einem Wahlgrab oder zum Beispiel auch im Kolumbarium (Urnenwand). Seit einigen Jahren gibt es die Möglichkeit der Grabstelle in einem Bestattungswald unter einem Gruppen- oder Familienbaum. Wer sich mit dem Element Wasser sehr verbunden fühlt, wird sich eventuell für eine Seebestattung entscheiden, bei welcher die Urne auf Hoher See von einem Schiff zu Wasser gelassen wird. Für eine umfassende Beratung zum Thema Bestattung und Vorsorge, einer Kostenaufstellung und der Gestaltungsmöglichkeiten einer Trauerfeier stehen wir als ANTEA Bestattungen Ihnen gern in unseren sieben Filialen in Dresden oder in den fünf umliegenden Filialen zur Verfügung. Vereinbaren Sie einfach einen Termin.

www.antea-dresden.de

Landeshauptstadt Dresden

STÄDTISCHER BESTATTUNGSDIENST

Am Ende des Weges in guten Händen

Dresden.  Löbtauer Straße 70 · 01159 Dresden
0351 4393600 (ganztäglich erreichbar)
www.bestattungen-dresden.de

 NATURRUHE Friedewald GmbH
Bestattungswald Coswig

„Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten der letzten Ruhe im Friedewald.“

Kundenbüro:
Mittlere Bergstraße 85
01445 Radebeul
(Termine nach Vereinbarung)

Parkplatz Bestattungswald:
(gegenüber) Kreyernweg 91
01445 Radebeul

Telefon: 0351-32350529
Mobil: 0172-8833166

kontakt@naturruhe-friedewald.de
www.naturruhe-friedewald.de

 SAXONITAS
BESTATTUNGSDIENST

würdevolle Bestattungen
aller Art zum Tiefpreis
Erd · Feuer · See · Natur
Sozial · Anonymbestattungen

komplett ab 999,-

24h ☎ 0351 500 747 07
Kesselsdorfer Str. / Ecke
Rudolf-Renner-Str. 55, 01159 Dresden
www.saxonitas.de

Impressum

DRESDNER STADTTEILZEITUNG

■ Herausgeber:
SV SAXONIA Verlag für Recht,
Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden

Gesamtherstellung und Verlag

■ Anzeigenleitung:
SV SAXONIA VERLAG für Recht,
Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden
Tel. 0351 4852621
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

■ Verantwortlicher Redakteur:
Steffen Dietrich
Tel. 0351 4852670, Fax: 0351 4852661
stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de

■ Anzeigenberatung:
Regine Schreckenbach, Tel. 0171 6171851
Anita Ulbrich, Tel. 0172 7067320
vorstufe@saxonia-verlag.de

■ Druck:
LR Medienverlag und Druckerei GmbH
Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus
Tel. 0355 481461

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Zurücksendung erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben vorbehalten.



 EYßER
Begrünungen & Service
Grabpflege

Liane Eyßer

Elbhauptstraße 24 · 01156 Dresden

Tel. (03 51) 4 52 17 44 · Fax (03 51) 4 52 17 54
info@eysser-begrueunungen.de
www.eysser-begrueunungen.de



ANTEA BESTATTUNGEN



Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen.

Mahatma Gandhi

Tag & Nacht für Sie erreichbar: 0351/42 999 42

Gompitzer Str. 29 | Spitzwegstr. 66a | Großenhainer Str. 163
Herzberger Str. 8 | Pfothenhauerstr. 68 | Königsbrücker Landstr. 54
Breitscheidstr. 55 | www.antea-dresden.de



Qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister

EUROCERT

DN EN ISO 9001
0012015



Ein Dresdner Familienunternehmen

TORSTEN GAUMERT

BESTATTUNGEN

Tag und Nacht dienstbereit

Saarstr. 1 01189 Dresden
Tel. (03 51) 4 24 75 90

Herzberger Str. 30 Eing. Prohliser Allee 01239 Dresden
Tel. (03 51) 4 04 37 82

Keglerstr. 4 01309 Dresden
Tel. (03 51) 3 12 93 00 Fax (03 51) 3 12 93 01

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHIED GEBEN

Wir helfen weiter

Bestattungsinstitut Teuchert GmbH

Fachgeprüfte Bestatter im Dresdner Familienunternehmen, Inh.: B. Teuchert
Tag und Nacht sowie Sonn- und Feiertag dienstbereit

mit eigener Trauerhalle Boxdorfer Straße 21
01129 Dresden • Telefon 8 49 45 23

Michelangelostraße 1 • 01217 Dresden
Telefon 4 72 40 65

Fax für alle Geschäfte 8 58 42 27

Bautzner Straße 67
01099 Dresden
Telefon 8 01 19 81

Kötzschenbrodaer Straße 1a
01468 Moritzburg
Telefon/Fax (03 52 07) 8 10 24

Geschäftsstelle Cotta
Bramschstr. 11, 01159 Dresden
Telefon 4 24 36 43



Mitglied
der Landesinnung
der Bestatter Sachsens

Löbtauer Advent am Samstag, 2. Dezember 2017

Am 2. Dezember bieten Läden und Einrichtungen auf der Kesselsdorfer Straße Adventskunst und Aktionen für jedermann an. Im Folgenden erfahren Sie, wo wann was stattfindet (Hausnummer, Geschäft, Zeit, Aktion):

- **NR. 32**, Bäckerei Möbius, 11 Uhr, kleine Bilderbühne: Aus „De Fischer un' sin Fru“;
- **NR. 35**, Gaststätte Treppchen, 10–18 Uhr, Grillen, Glühwein & Kinderpunsch;
- **NR. 36**, Café Müller, 10–18 Uhr, Stollenanschnitt;
- **NR. 39**, gg-Prezzo, 10–18 Uhr und Modenschau 10.30 und 14 Uhr;
- **NR. 39**, KM Reisen, 10–15 Uhr, Abenteuer mit der virtuellen Brille & Überraschungen;
- **NR. 43**, Foto Hahn, 9–18 Uhr, für Sofortdrucke (bis 15x20 cm) ein Fotoalbum gratis;
- **NR. 43**, Brautmoden, 9–15 Uhr, und Modenschau 11 und 14 Uhr;
- **NR. 48**, Hörgeräte Kind, 9–16 Uhr, Faszination Hören;
- **NR. 50**, Robert-Koch-Apotheke, 10–18 Uhr, Adventscreme herstellen & bunte Chromatographie;
- **NR. 50**, Tierschutzverein Dresden, 10–17 Uhr, Vorstellung Tierfreunde & Spenden für Katzenhäuser;
- **NR. 56**, Reisen 56, 10–18 Uhr, Weihnachtsliederraten mit lustigen Preisen;

- **NR. 59**, Optiker Mosert, 9–12 Uhr, Brillen-Badetag;
- **NR. 60**, 24/7 Kellei Store, 10–18 Uhr, Kinder-Wunsch-Weihnachtsbaum & Flohmarkt;
- **NR. 66**, MFO Matratzen,

10–18 Uhr, malen, süße Engel & Weihnachtssterne basteln;

- **NR. 68**, Löbtauer Geschichtseck, 10–18 Uhr, Erzählen, Schauen, Staunen mit Falk Fritzsche beim Tee;
- **NR. 82**, Uhrmacher Weiß, 9.30–13 Uhr Sonderöffnung;
- **NR. 88**, Babor Kosmetik Institut, 9–13 Uhr, Adventshopping.

Zusätzlich wird im Stadtteiladen des Löbtop, Deubener Straße 24, 13–18 Uhr, ein Adventsbuchbinden angeboten. Begleitet wird das Programm von einer

Spendenaktion des Sonnenstrahl e. V. für krebskranke Kinder. Der Nikolaus besucht das Restaurant „Hüftgold“.

Termine: www.loebtau.org/kalender

Portrait - Aktion
im November

10% auf alle Portraitserien





0351/494 26 00
www.foto-hahn-dresden.de
www.facebook.com/FotoHahn
 Kesselsdorfer Straße 43 / 01159 Dresden

ANZEIGE

Die Eisbahn-Saison im „Hains“ beginnt am 17.11.2017

Nun sind die warmen Herbsttage bald vorüber und der Winter rückt Stück für Stück immer näher. Aus diesem Grund wird zur Freude aller Schlittschuhfans am Freitag, den 17.11.2017 die Eisbahn-Saison im „Hains“ eröffnet. Fortan können bis voraussichtlich März Jung und Alt von Montag bis Sonntag auf der 2.200 m² überdachten Eisfläche ihre Runden drehen. Wer kein eigenes Paar Schlittschuh besitzt, braucht keinen Grund zur Sorge haben, denn der Verleih umfasst über 300 Paar in allen Größen. Auch ein Schleifservice gehört zum Angebot. Für alle Kleinen Gäste und Anfänger, die ihre ersten Schritte auf das Eis wagen, gibt es zudem Gleitschuhe, eine extra Übungsfläche und bei Bedarf jeden Montag eine Eislauftrainerin. Für Kinder mit einer Körpergröße bis zu 1 Meter ist der Eintritt auf der Eisbahn kostenfrei. Schlittschuhfahren ist auch für viele Schüler und Schülerinnen eine beliebte Saisonsportart. Schulklassen haben durch die tollen Projekttagsangebote so jetzt wieder die Möglichkeit, ihren Sportunterricht oder

Ausflug auf die Eisfläche zu legen.

■ Erste Eisdisco am 17.11.2017

Wer Lust auf heiße Beats mit aktuellen Hits der 80er, 90er und von heute sowie ein abwechslungsreiches Programm hat, der sollte sich die Eisdisco ab 17 Uhr nicht entgehen lassen. Ein weiterer Winterkracher auf der Eisfläche im „Hains“ ist das Eisstockschießen für Freunde und Kollegen. Für alle, die noch auf der Suche nach der super Idee für eine Firmen- oder Weihnachtsfeier sind, ist diese Sportart, die dem Curling ähnelt ein Volltreffer.

■ SKI-BÖRSE 25.11.17 – aus gebrauchter Ski-Ausrüstung bares Geld machen

Das „Hains“ Freizeitzentrum veranstaltet auch dieses Jahr wieder eine Ski-Börse, bei der Sie aus Ihrer gebrauchten Ski-Ausrüstung bares Geld machen können. Ganz egal ob Skier, Schlittschuhe oder Snowboard, genommen wird Equipment jeder Art (außer Bekleidungsstücke). Dieses Jahr findet die Ski-Börse am 25.11.2017, ab 9.00 Uhr, statt. Die

Ausrüstung kann in der Woche vom 18. bis 24.11.2017 von 10.00 bis 19.00 Uhr im „Hains“ abgegeben werden. Das Formular zur Anmeldung ist auf der Homepage (www.hains.de) zu finden.

■ Drift on Ice – das Motorsportevent im Winter!

Das einzigartige Motorsportevent geht in die nächste Runde. Am 25.11.2017 geht es auf dem Eisbahnrondele im „Hains“ wieder heiß her. Ab 17.00 Uhr (Einlass 16.00 Uhr) duellieren sich die internationalen Fahrer der 500 ccm starken Motorräder ohne Bremsen. Des Weiteren gibt es wieder ein attraktives Rahmenprogramm auf zwei, drei oder vier Rädern. Mehr zum Eisspeed-Event erfahrt ihr auf www.drift-on-ice.de. Karten erhalten Sie im Freizeitzentrum „Hains“ oder unter 0351 652096-0.

Alle weiteren Informationen zu den Events, Öffnungszeiten und Preisen finden Sie unter www.hains.de. „Hains“ Freizeitzentrum Freital, An der Kleinbahn 24, 01705 Freital, Info-Telefon 0351 6520960 E-Mail: info@hains.de

MARKT DER MÖGLICHKEITEN *AlexA*

30. November 2017, 14–18 Uhr

AlexA Seniorenresidenz Dresden-Klotzsche
Dörnichtweg 60–62 · 01109 Dresden
Tel.: (0351) 799 93 21 0
E-Mail: dresden-klotzsche@alex-a-seniorendienste.de

ab 14 Uhr Eröffnung und Besichtigung des Betreuten Wohnens und der Residenz mit Musik, Kaffee und Kuchen

ab 16 Uhr Markt der Möglichkeiten – Infos rund um die Pflege und Karriere sowie kulinarische Genüsse





FREIZEITZENTRUM FREITAL



Wir sind dabei!

SAUNALANDSCHAFT

Täglich ab 9.00 Uhr geöffnet

Dampfbad • Kaminsaua • Infrarotkabine
Blockhaus-Sauna mit Himalayasalzsteinen
Warmluftsauna mit Meeresklima • Tauchbecken
Dachterrasse • Kneipp-Strecke • uvm.

Freizeit ERLEBEN

www.hains.de

Adventsaktion unter www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

Jeden Tag eine Überraschung

... im virtuellen Adventskalender unter
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de



„VORFREUDE IM ADVENT“ heißt unsere Botschaft in den nächsten Wochen. Lassen Sie sich jeden Tag überraschen. Grafik: SV SAXONIA Verlag

Erinnern Sie sich? Im vergangenen Jahr hieß es in unseren „Dresdner Stadtteilzeitungen“ „Wir sind dabei!“ „Wir“ – das waren ganz viele Partner, die uns geholfen haben, Ihnen in der Vorweihnachtszeit eine Freude zu bereiten. Sie halfen uns, unseren virtuellen Adventskalender mit Freikarten, Gutscheinen und Geschenken aller Art zu füllen.

Auch in diesem Jahr laden wir Sie ein, jeden Tag ein Kalendertürchen zu öffnen. Mit einer kleinen Freude wollen wir Ihnen die Wartezeit aufs Fest verkürzen. Los geht es natürlich am 1. Dezember.

Unter der Adresse www.dresdner-stadtteilzeitungen.de entdecken Sie unseren virtuellen Adventskalender. Klicken Sie auf den entsprechenden Button, dann haben Sie die Chance, jeden Tag etwas zu gewinnen. Das kann z. B. eine Freikarte für eine

Wir sind dabei!

Veranstaltung sein, ein Buch oder ein Gut-schein. Viele bekannte und neu gewonnene Partner helfen uns auch dieses Jahr wieder, den Kalender zu bereichern. Mit dabei ist u. a. der Dresdner Eislaufclub, der Gutscheinebuchverlag, der Gmeiner Verlag oder das Nähkabinett. Vielen Dank dafür!

Jeden Tag im Dezember wählen wir unter allen, die den virtuellen Adventskalender anklicken, einen Glücklichen aus. Die Gewinnbenachrichtigung erfolgt über E-Mail oder per Telefon (bitte an die Adresse und Telefonnummer denken!). Ihre Daten werden nur im Zusammenhang mit dem Gewinnspiel verwendet, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die genauen Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Internetseite. Viel Glück. (C. Pohl)

www.dresdner-stadtteilzeitungen.de



HANNAH HAUBOLD IST das neue Stollenmädchen. Bei der Stollenpräsentation stehen ihr Hofbäckermeister Zacharias (l.) und August der Starke zur Seite. Foto: Möller

„Wenn Sie wissen wollen, wie Weihnachten wirklich schmeckt“

Dresdens Stollenbäcker gehen gut gerüstet in die bevorstehende Saison. Schon am 27. Oktober hatten ihre Majestät August der Starke, sein Hofbäckermeister Zacharias und zahlreiche Passanten auf dem Neumarkt Gelegenheit, sich bei einer Kostprobe zusammen mit einigen der Dresdner Stollenbäcker auf die kommenden Wochen einzustimmen. Sogar die Sonne traute sich für einige Minuten hinter der grauen Wolkendecke hervor, um einen Blick auf die köstlichen Leckereien zu werfen.

Noch mehr als die Sonne aber strahlte Hanna Haubold, die als Stollenmädchen für einen megastarken Markenauftritt sorgt. Hanna dürfte in den nächsten Tagen und Wochen gut zu tun haben. Nachdem die Stollensaison, ganz wie es die Tradition verlangt, direkt nach dem Reformationstag offiziell eröffnet wurde, jagt ein Termin den anderen.

Erleben, probieren, genießen heißt das Motto: Die Events reichen von der öffentlichen Stollenprüfung am 10. November in der Altmarktgalerie bis zum Dresdner Stollenfest, das am Samstag vor dem zweiten Advent mit Riesenstriezel und Festumzug gefeiert wird.

Für die Organisation zeichnet der Schutzverband Dresdner Christstollen e.V. verantwortlich, der die insgesamt 125 Stollenbäcker aus Dresden und Umgebung vertritt. „Hier in Dresden gelingt Einmaliges“, sagt Henry Müller, Vorstandsvorsitzender des Vereins. „Seit vielen Jahren schon machen wir unser Traditionsgebäck über den kulinarischen Genuss hinweg zum Erlebnis und schaffen so vor allem Anlässe, Dresden in der Vorweihnachtszeit zu besuchen.“

Etwas ganz Besonderes haben sich die Veranstalter in diesem

Jahr mit dem weltgrößten, begehbaren Stollenkarton einfallen lassen, der ab 20. November in der Centrum Galerie besichtigt werden kann. Im Inneren des drei Meter hohen und zwei Meter breiten Kolosses verbirgt sich eine Ausstellung rund um Dresdens beliebtestes Gebäck. Hier erhält man u. a. Auskunft zu existenziellen Fragen, zum Beispiel wie der Riesenstollen aufs Stollenfest kommt und wie viele Rosinen in ihm stecken.

Dass der echte Weihnachtsgenuss in Dresden zuhause ist, zeigen die Stollenbäcker bereits seit Anfang Oktober am Flughafen Nürnberg. Mit einem leichten Augenzwinkern werden die in Nürnberg ankommenden Passagiere nach Dresden eingeladen. „Wenn Sie wissen wollen, wie Weihnachten wirklich schmeckt“, heißt es dort auf einer Werbefläche. (m-r.)

www.dresdnerstollen.com

ANZEIGE

Ab 20.12.: Dresdner Weihnachts-Circus

Am 20. Dezember öffnet wieder die Zeltstadt des Dresdner Weihnachts-Circus an der Pieschener Allee im Ostragehege. Bis zum 7. Januar sind 37 Vorstellungen mit bester Unterhaltung für die ganze Familie geplant.

Die Besucher erwartet exzellente Zirkuskunst im weihnachtlichen Ambiente. Mit mehr als 20 Artisten und Tierlehrern aus neun verschiedenen Nationen, ca. 31 Tieren von sieben verschiedenen Gattungen und Rassen, 12 verschiedenen Darbietungen sowie einer Big Band mit 15 Musikern verspricht der 22. Dresdner

Weihnachts-Circus, wieder mit einer fulminanten Show zu beeindruckenden.

Im Programm werden vielfach preisgekrönte Auftritte zu sehen sein werden, so unter anderem die Gold- & Silber-Darbietungen vom Internationalen Circus Festival in Monte Carlo. Alle einzelnen Acts werden durch Clowns-Reprisen verbunden und von einem vierköpfigen Show Ballett unterstützt sowie live von der Big Band des Dresdner Weihnachts-Circus begleitet. Ein Highlight in dieser Spielzeit sind die Messoudi Brothers: Sie bieten eine einzigartige

Tempo-Jonglage zu dritt in der Manege sowie eine kraftvolle Handstand-Performance. Das Duo Sky Angels, das in Monte Carlo Gold gewann, bringt nun seine faszinierende Darbietung nach Dresden. Neben den artistischen Glanzleistungen können sich die Besucher auf ein kulinarisches Erlebnis in der „Genuss-Manege“ freuen. Im Vorzelt erwartet sie die Show der historischen Fahrzeuge von Zirkusdirektor Mario Müller-Milano. Der Ticketverkauf läuft, auch online kann gebucht werden.

www.dwc.de

Suchen Sie noch nach dem passenden Geschenk?

02.12.	Die Goldene Gans Aufführung der Landesbühnen Sachsen traditionell mit Bastelstube
16.12.	Weihnachten mit Ihren Stars mit Michael Heck, Die Variolets, Birgit Langer
07.01.	Neujahrskonzert - Leitung: J. Wulff-Woesten mit Mitgliedern der Staatskapelle Dresden
21.01.	Traumzauberbaum und Mimmelitt mit dem REINHARD LAKOMY-Ensemble
21.03.	Zwingertrio - Die Komikerparade
20.04.	Jörg Knör - Filou, Kabarett
28.04.	Renft - 50 Jahre Klaus Renft Combo
21.05.	Pfingstkonzert - mit den Dresdner Kapellsolisten

Nichts dabei? Selbstverständlich bekommen Sie bei uns auch Wert-Gutscheine

Stadt Kultur Haus Freital

Lutherstraße 2, 01705 Freital | Kartenbestellung: 03 51 - 65 26 18 22
kasse@kulturhaus-freital.de | www.kulturhaus-freital.de | www.reservix.de

Weihnachten im Schuhkarton

Manuela Neubert zog 1999 mit ihrem Mann Tino nach Dresden, war schwanger, hatte Zeit und suchte nach einer schönen Aufgabe. Sie erfuhr von der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ des christlichen Werks „Geschenke der Hoffnung e.V.“ Sie packte zwei Päckchen und musste zu einer Sammelstelle bis nach Chemnitz fahren. „Da überlegten wir uns, auch in Dresden eine solche Sammelstelle zu eröffnen“, erzählt Manuela Neubert. Bis zum 15. November jedes Jahres können Päckchen in Sammelstellen abgegeben werden. „Im ersten Jahr hatten wir am Ende 762 Päckchen zusammenbekommen“, erinnert sie sich. Inzwischen gibt es 60 Annahmestellen in Dresden. 2016 schickte Familie Neubert gemeinsam mit zahlreichen Helfern 3.093 Päckchen auf die Reise, meist nach Osteuropa, in Richtung Weißrussland. Als Eva-Maria Ganze in Rente ging, war auch sie auf der Suche nach einer sinnvollen Beschäftigung. „Ich habe schon immer gern gestrickt und suchte einen Strickzirkel“, erzählt die ehemalige Physiotherapeutin und Laienschauspielerin der Bürgerbühne. Der Zufall führte sie mit Manuela Neubert zusammen. „In jedem Weihnachtskarton sollte ein Kuscheltier sein, etwas für das Herz“, so die 75-Jährige. In ihrer Jugend strickte sie



HANDGESTRIKTE TEDDYS FÜR die Päckchen-Aktion: Manuela Neubert (l.) und Eva-Maria Ganze sorgen für Weihnachtsfreude. Foto: Trache

gern Teddybären für sich, jetzt für die Weihnachtsaktion. Pro Saison kommen rund 100 Teddys zusammen. „Ich habe noch weitere Strickerinnen und mich herum, denen ich an dieser Stelle ein großes Dankeschön sagen möchte. Sie fertigen kleine Figuren, Schals und Mützen. Doch die Teddys von Frau Ganze sind einmalig“, so Manuela Neubert. Gern nimmt sie Wollspenden für diese Handarbeiten entgegen. Die Päckchen erfreuen Kinder, die in Armut leben. Dahinter steckt mehr als nur ein Geschenk für den Augenblick. Der Verein arbeitet mit Partnern vor Ort zusammen, meist mit Kirchen oder sozialen Einrichtungen. Oft sind diese Päckchen

Türöffner, um mit den Familien in Kontakt zu kommen und darüber hinaus persönliche Beziehungen aufzubauen. Dabei erfahren sie mehr von der christlichen Weihnachtsgeschichte. „Vielfach schöpfen die Kinder daraus Hoffnung, erleben, dass sie geliebt werden, so wie sie sind“, erzählt Manuela Neubert. So manche Kinder motiviert das beim Lernen und für die Zukunft. Neben neuer Kleidung sind Spielsachen, Hygieneartikel sowie Süßes für die Päckchen geeignet. (ct)

Kontakt: Manuela Neubert
Telefon 4702513 (mit AB)
www.geschenke-der-hoffnung.org/projekte/weihnachten-im-schuhkarton

Veranstaltungen

Lichterglanz

Johannstadt. Mit Feuerschale, Kerzenschein, Glühwein und dem Alfred-Kalcher-Chor wird es am 6. Dezember romantisch im Hof der Dürerstraße 101. Zum „Lichterglanz“ laden verschiedene Begegnungsstätten sowie die Johanneskirchgemeinde ein. (StZ)

Advent im Eisenbahnmuseum

Alle Eisenbahnfreunde und Lokfans erwartet am 3. Dezember zum 1. Advent im Eisenbahnmuseum der IG Bw Dresden-Altstadt an der Zwickauer Straße 86 ein buntes Advents- und Weihnachtsprogramm.

Von 10 bis 16 Uhr öffnet das Museum für alle Interessenten seine Türen. Auch der Weihnachtsmann wird erwartet. Er bringt einen großen Sack voller Überraschungen mit und nimmt auch die Wunschzettel entgegen. Im Lokschuppen kann man sich bei Dresdner Stollen, Glühwein und Kinderpunsch auf die Adventszeit einstimmen. (StZ)

Frühling verschenken – zu Weihnachten

Bevor die Natur im Frühling 2018 erwacht, blühen bereits Tausende Krokusse, Narzisse, Tulpen und Co. im Palais im Großen Garten. Vom 2. bis 11. März lädt wieder die farbenprächtige Blütenschau „Dresdner Frühling im Palais“ ein. Dafür ziehen sächsische Gärtnereien die Pflanzen so vor, dass sie zu wunderbaren Arrangements zusammengestellt werden können. Dazu zeigen Dresdner Blumenkünstlermeisterliche Floristik. Alle zwei Jahre findet diese aufwendige Ausstellung der sächsischen Gärtner mit Unterstützung der Schlösserland Sachsen gGmbH statt.



BLÜTENSCHAU. Foto: Pohl

„Weltkulturen im Blütenrausch“ lautete zum Beispiel Ende Februar 2016 das Motto. Zu den Höhepunkten zählte eine reich mit Blüten geschmückte Elefantenskulptur inmitten eines indischen Gartens. Auch nächstes Jahr werden die Gärtner die Besucher mit ihren kreativen Ideen überraschen. Wer noch ein besonderes Geschenk zu Weihnachten sucht, kann sich bereits jetzt Eintrittskarten für die Blumenschau sichern und auf den Gabentisch legen. Für Firmen gibt es einen Gutscheinservice. Mit etwas Glück können Sie auch Freikarten gewinnen: Hinter einem unserer Türchen im virtuellen Adventskalender verstecken sich zwei Eintrittskarten. (StZ)

www.dresdner-fruehling-im-palais.de

Hier geht es ab 1. Dezember 2017 zum Adventskalender: www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

Hausgeräte, Reparatur & Fachgeschäft

Wir reparieren Ihre Wasch-, Kühl-, Elektro- & Gasgeräte

monsator Siemens Frontlader WM 14 U 840 EU

Hausgeräte Dresden GmbH



BEI UNS

Lieferung, Anschluss & Altgeräteentsorgung **KOSTENFREI**

WIR GEWÄHREN RABATT AUF EHRENAMTSKARTE!

Angebotspreis: **1499,-**

Lindengasse 18 · 01069 Dresden · ☎ 83 17 60 · hausgeraete@monsator-dresden.de

Schnelle Hilfe ☎ 0800/4 95 49 55

Modellbahn Liebscher

Inh. Michael Blazek

Ihr günstiges Fachgeschäft mit der großen Auswahl

Öffnungszeiten:
Mo–Fr 10.00–18.00 Uhr
Sa 10.00–12.00 Uhr

VERKAUF – SERVICE – DIGITALEINBAUTEN

Kohlenstraße 10 · 01705 Freital-Burgk
Telefon (03 51) 6 49 44 42 · www.modellbahn-liebscher.de

Christoph Renz

STEUERBERATER

Karlsruher Str. 10
01189 Dresden

Tel. (03 51) 4 00 00-0
Fax (03 51) 4 00 00-20

info@renz-steuerberater.de
www.renz-steuerberater.de

Beratung mit Kompetenz

Der Inbegriff von Gemütlichkeit

... an einem grauen, verregneten Novembertag. Die Strickwolle und Nadeln bekommen Sie bei uns.

Dresdner Nähkabinett

Wolle, Wolle und vieles mehr ...

Oschatzer Straße 12 · 01127 Dresden · Telefon 03 51/8 48 93 98
Mo.–Fr. 10–18 Uhr & Sa. 10–13 Uhr · www.dresdner-naehkabinett.de

Noch immer bin ich für Sie da!

Von der Matratze bis zum Slip berate ich Sie kompetent, mit viel Erfahrung und vor allem ganz viel Spaß!

Ihre Elisabeth Lange

» günstige Weihnachtspreise «

Alles für die Nacht

Zwickauer Str. 119 · 01187 Dresden · Tel. 472 64 82

Mode & Geschenke am Ei

Noch keine Idee für Weihnachten?

Ob schicke Mode und Accessoires für Groß und Klein oder hübsche Kleinigkeiten für die Wohnung – bei uns finden Sie bestimmt das richtige Geschenk für Ihre Lieben!

Wir beraten Sie kompetent und individuell bei Ihrer Auswahl!

Nürnberger Straße 28c-d · 01187 Dresden · Tel. 4 72 92 39 · www.mode-am-nuernberger-ei.de

ANZEIGE

Pünktlicher vollständiger Lohn – Darstellung der Arbeitnehmerrechte

Arbeitnehmer sind vorleistungspflichtig. Sofern keine andere Regelung getroffen ist, ist der Lohn am ersten Tag des Folgemonats der erbrachten Arbeitsleistung fällig. Ansonsten ist der Lohn zur vereinbarten Zeit fällig.

Wird der Lohn zur Fälligkeit überhaupt nicht oder nur unvollständig gezahlt, maßgebend ist der Zahlungseingang, und liegt Verzug vor, haben die Arbeitnehmer desöfteren Probleme.

Arbeitnehmer haben dann Anspruch auf Ersatz des infolge der ausgebliebenen/verspäteten Zahlung eingetretenen Schadens (a), Anspruch auf Verzugszins, berechnet auf Basis des Bruttolohns, (derzeit 4,12% p.a.) (b) und nach der Rechtsprechung des Landesarbeitsgerichts Köln Anspruch auf Verzugsschadenspauschale i.H.v. derzeit 40,00 EUR (c). Bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen hat der Arbeitnehmer zudem ein Zurückbehaltungsrecht, d.h. er behält bei Ausübung des Zurückbehaltungsrechts seinen Lohnanspruch,

ohne seine Arbeitsleistung erbringen zu müssen.

Unpünktliche, unterbliebene und/oder nur anteilige Lohnzahlung kann darüber hinaus einen bußgeldbewährten Verstoß des Arbeitgebers gegen das Gesetz zur Regelung des allgemeinen Mindestlohns (MiLoG) darstellen, der eine Anzeige rechtfertigt.

Arbeitnehmer sollten sich nicht scheuen, ggfs. unter Zuhilfenahme anwaltlicher Beratung/Vertretung, zum geeigneten Zeitpunkt ihre Rechte wahrzunehmen.

Rechtsanwalt Markus Bombis

Rechtsanwalt

Markus Bombis

Tätigkeitsschwerpunkte
**Arbeits- und Sozialrecht
Mietrecht**

Interessenschwerpunkte
**Bank- und Kapitalanlage recht
Versicherungsrecht**

01159 Dresden
Clara-Viebig-Straße 9
Tel.: (03 51) 4 13 59 78
Fax: (03 51) 6 58 61 29
E-Mail: RABombis@web.de

Unterrichtsstunde mal anders

Das FranceMobil machte in Dresden Station



REFERENT GUILLAUME OHLEYER (re.) ermunterte Schüler im Beruflichen Schulzentrum für Gastgewerbe „Ernst Löbznitzer“, mit ihm Frankreich und seine Sprache spielerisch zu erkunden. Foto: Claudia Trache

VON CLAUDIA TRACHE

Eine Französisch-Stunde in der besonderen Art erlebten die Schüler der 11. und 12. Klasse des beruflichen Gymnasiums des Beruflichen Schulzentrums für Gastgewerbe „Ernst Löbznitzer“. Guillaume Ohleyer kam mit dem FranceMobil und einen Koffer voller Ideen dabei, mit denen er den Schülern seine Muttersprache auf spielerische Weise näher brachte. Der 23-Jährige ist im Schuljahr 2017/18 einer von zwölf Referenten, der mit dem FranceMobil an Schulen in ganz Deutschland unterwegs ist. Einmal im Schuljahr können sich interessierte Schulen für dieses Projekt, das vom Deutsch-Französischen Jugendwerk, dem

Institut français Deutschland und der Robert-Bosch-Stiftung gefördert wird, bewerben.

Französischlehrer Fabian Zickuhr nahm dieses Angebot für seine Schule erstmalig in Anspruch und bewarb sich beim Institut français in Leipzig. Seit 2014 trägt das Berufliche Schulzentrum für Gastgewerbe den Namen „Europaschule“. „Im Zentrum unserer europäischen Ausrichtung steht seit fünf Jahren der Auszubildendenaustausch mit einer Schule in Bellegarde. Aber auch unseren Gymnasiasten möchten wir die Möglichkeit bieten, aktiver mit dem Französischen umgehen zu können“, erzählt Fabian Zickuhr. Mit seiner lebhaften

Art riss Guillaume Ohleyer die Schüler mit. Die gesamte Unterrichtsstunde sprach er in einem für ihn normalen Sprechtempo mit den Schülern Französisch, forderte sie immer wieder auf, selbst zu sprechen. Dem 18-jährigen Markus hat diese Art von Unterricht Spaß gemacht. „Es war abwechslungsreich, auch wenn anfangs die Schnelligkeit des Sprechens etwas ungewohnt war“, erzählt er. Er lernt seit der fünften Klasse Französisch. Leoni (18) lernt seit der sechsten Klasse diese Fremdsprache und es fällt ihr nicht so leicht, wie sie zugibt. Aber in der Stunde mit Guillaume Ohleyer war sie selbst ganz begeistert davon, wie gut und erfolgreich sie sich bei den verschiedenen kleinen Wettbewerben einbringen konnte. Erst am Ende sprach der Referent Deutsch und zwar dank einer deutschen Großmutter fließend und nahezu akzentfrei und ermunterte die Schüler erneut, die Sprache anzuwenden, denn sie könnten mehr als sie denken. „So wie ich mit Euch gesprochen habe, spreche ich auch mit meinen Freunden. Ihr habt fast alles verstanden und würdet so auch in Frankreich zurechtkommen“, so der Politikwissenschaftler. Den meisten Schülern gefällt die französische Sprache, auch wenn sie einräumen, dass sie nicht ganz leicht zu erlernen ist. Während die meisten von ihnen noch nicht wussten, wie sie später diese Sprachkenntnisse noch anwenden werden, plant zumindest eine Schülerin nach dem Abitur ein Freiwilliges Soziales Jahr in Frankreich.

Weitere Informationen: <https://francemobil.institutfrancais.de/>



Oberschule
mit individueller Förderung
mit Ganztagsangeboten

Fachoberschule
Gestaltung, Sozialwesen,
Wirtschaft und Verwaltung



27.11. und 6.12.2017/18.30 Uhr:
Infoabende neue 5. Klassen

Die Infoabende finden im Gebäude Rabenauer Straße 19
im Raum R 16 statt.

Rabenauer Straße 19 und Kirchstraße 1, 01705 Freital
Tel.: 0351 64120-52 empfang.freital@sabel.com www.sabel.com

ANZEIGE

Sabel feierte im Herbst 2017 sein 25-jähriges Wirken in Freital

Dazu fand auf Schloss Burgk eine Feier statt, in der die Schulleiter der vergangenen 25 Jahre ihren persönlichen Rückblick in einem kurzweiligen Interview gaben. Schüler zeigten in kurzen Darbietungen, womit sie gegenwärtig in Freital das Schulleben mitgestalten. So konnten die Gäste eine abwechslungsreiche Ensembleleistung erleben mit Tanz, Gesang, Rezitation und unserer Schulband.

Höhepunkt dieser Veranstaltung war der Start einer neuen Aktion der Freitaler Sabelschulen, in welcher Fahrräder für Eritrea gesammelt werden. Damit wird den Ländern geholfen, die unsere Unterstützung brauchen, um somit ihren täglichen Wasserbedarf zu gewährleisten. Wer mehr dazu erfahren will, kann auf die entsprechenden Internetseiten schauen oder einfach mitmachen.



Freuen Sie sich
auf unseren
Striezelmarkt

Am 6. Dezember 2017
ab 14:30 Uhr in
unserer Parkanlage ❄️

Genießen Sie die Vorweihnachtszeit
bei Glühwein, Stollen und weiteren
Überraschungen!

Cultus

Cultus gGmbH
der Landeshauptstadt
Dresden

Betreuen
Pflegen
Rehabilitieren

Haus Löbtau, Haus G
Löbtauer Straße 31
01159 Dresden
Kontakt: 0351 4994-5801
loebtau@cultus-dresden.de



Nachtcafé in der Immanuelkirche

Die Welt besser machen, wo wir es können



KOORDINATORIN ANIKA ALBANI und Pastor Philipp Weismann. Foto: Trache

Cotta. Am 1. November begann die nunmehr 23. Nachtcafésaison in Dresden. Auch in diesem Jahr öffnet täglich eine der sieben beteiligten Kirchgemeinden ihre Türen für Wohnungslose. Bis zum 31. März 2018 finden Bedürftige eine warme und freundliche Aufenthaltsmöglichkeit. Gespannt und etwas aufgeregt erwarteten Koordinatorin Anika Albani und ihre Mitstreiter am Sonnabendabend die Gäste in der Immanuelkirche auf der Hühndorfer Straße 22. In dieser Saison ist die Kirchgemeinde erstmals mit dabei und bietet jeden Sonnabend von 20 Uhr bis 7 Uhr des nächsten Tages ihren Gästen einen warmen, trockenen Platz zum Ruhen, eine warme Mahlzeit und Frühstück sowie die Möglichkeit, sich zu waschen und über Nacht die eigene Wäsche waschen zu lassen. Bis 23 Uhr ist jeweils Einlass. Der erste Eindruck von den Gästen ist sehr positiv. „Sie sind sehr freundlich“, erzählt Anika Albani. Sie hat

sich nach kurzer Bedenkzeit dafür entschieden in ihrer Gemeinde die Koordination des Nachtcafés zu übernehmen. „Mir fällt es leicht, Dinge zu organisieren“, so die Studentin. Vom eigenen Wohlstand anderen Menschen etwas abzugeben, sei ihr ebenso ein Anliegen. „Wir sollten versuchen dort die Welt besser zu machen, wo wir es können“, so Anika Albani. „Als die Anfrage der Diakonie Stadtmission Dresden an uns herangetragen wurde, ob wir ein Nachtcafé übernehmen würden, befassten wir uns als Gemeinde selbst mit der Frage, welche Aufgabe wir in unserem Stadtteil übernehmen können“, so Pastor Philipp Weismann. Rund 40 Helfer aus der eigenen und aus anderen Gemeinden des Stadtgebietes sowie Studenten unterstützen dieses Nachtcafé. Das warme Essen spendet das Marienkrankenhaus Klotzsche, Brot, Brötchen und Kuchen die Feinbäckerei André. Weitere Lebensmittel erhält das Nachtcafé von der Dresdner Tafel.

„Wir sind sehr dankbar, dass sich die Evangelisch-Methodistische Gemeinde „Immanuel“ in Cotta bereit erklärt hat, sonnabends das Nachtcafé auszurichten“, so Gerd Grabowski, Leiter des Koordinierungskreises der Nachtcafés. Alle vier Wochen von September bis April findet ein Treffen des Koordinierungskreises statt, bei dem Erfahrungen ausgetauscht werden und eine gemeinsame Linie erarbeitet wird. Viele Stammgäste haben die Dresdner Nachtcafés inzwischen. Jeder Gast zahlt einen symbolischen Euro pro Nacht. „Den Euro gebe ich dem Steffen persönlich“, sagt so mancher der Stammgäste. Steffen Kühn ist schon viele Jahre als Hauptamtlicher dabei. In dieser Saison betreut er vier Nachtcafés und unterstützt die Ehrenamtlichen in den Abenddiensten von 19 Uhr bis 1 Uhr. „Bei Bedarf helfen wir den Gästen beim Waschen, haben für sie ein offenes Ohr und geben auch Rat und Hilfestellung, wenn die Gäste mit einem Anliegen auf uns zu kommen“, erzählt er. Die Nachtcafépremiere in der Immanuelkirche verlief erfolgreich. „Man muss einfach viel Vertrauen in die Hauptamtlichen und in den guten Zweck des Nachtcafés haben – und ansonsten immer positiv und zuversichtlich bleiben“, sagt Anika Albani. (ct)

www.diakonie-dresden.de/spenden-helfen/nachtcafes.html

Kleinanzeigen

**Kaufe Wohnmobile und
Wohnwagen**
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

**BAUMFÄLLUNG
MIT SEILTECHNIK**
inkl. Entsorgung/Stubbenfräsen
übernimmt preiswert,
schnell und unkompliziert
TEAM ALPIN GmbH
Telefon 0172 3530066
mail@team-alpin.info
Herr Rehwagen

**Dringend
HELDEN gesucht!**

Blutplasma spenden · Leben retten ·
Aufwandsentschädigung erhalten
Infos: 0351-27 22 60
www.plasmaspende-dresden.de
Jetzt Spende-Termin vereinbaren!

**Plasmaspende
Dresden**

**WIR SUCHEN
AB SOFORT!**
Kellner/Kellnerin
zur Festanstellung/Pauschal

Bewerbung bitte an
info@bowlarena-dresden.de.



BOWLING-ARENA
Südhöhe 80 + 01217 Dresden
direkt an der Aral Tankstelle

Adventskalender

Die in Berlin lebende, aber aus Dresden stammende Künstlerin Astrid Lange hat sich einiges einfallen lassen, um mit regionalen Adventskalendern die Wartezeit auf Weihnachten zu verkürzen. Bei einem „Spaziergang durch das barocke Dresden“ findet man hinter jedem Türchen ein interessantes Motiv und kann auf der Internetseite www.advent-dresden.de

de wertvolle Zusatzinformationen zu jedem Türchen entnehmen und zwar sowohl in Deutsch als auch in Englisch. „Rollende Rauschmittel“, „Meißner Drachenblut“ oder „Die große Flut“ sind nur ein paar der Themen und Motive, die Astrid Lange verarbeitet hat. Erhältlich sind die Kalender in ausgewählten Buchhandlungen und online. (ct)

Dresden wie gemalt

Ausmalen liegt voll im Trend: Ob Blumen, Mandalas oder Einhorn. Warum nicht auch Stadtbilder? Der Gmeiner-Verlag hat dafür die Reihe „MAL REGIONAL“ aus der Taufe gehoben. Zu den Novitäten gehört der Band „Dresden und die Sächsische Schweiz“. Er bietet nicht nur entspannende Momente, sondern lädt zum Entdecken der Region ein. Zu den 30 Motiven werden auch wertvolle Fakten geliefert. Architektonische Highlights von Elbflorenz sind ebenso enthalten wie reizvolle Ausflugsziele in der Sächsischen Schweiz.

Die Skizze von Frauenkirche und Semperoper, von Kulturpalast und Lingnerschloss wartet ebenso wie die von Burg Stolpen oder der Bastei auf eine individuelle, farbige Gestaltung. Genügend Platz ist auch für eigene Notizen oder Fotos. So lässt sich die regionale Ausmal-Broschüre als ganz besonderes Erlebnis-Tagebuch gestalten. (StZ)

**MAL REGIONAL – Dresden und die
Sächsische Schweiz,**
Gmeiner-Verlag, 64 Seiten
ISBN 978-3-8392-2174-7

**Wir
sind
dabei!**

Lohnsteuerhilfe IDL
Interessengemeinschaft der Lohnsteuerzahler e.V. – Lohnsteuerhilfeverein

Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt.

Steuerberatung für Arbeitnehmer,
Rentner und Immobilienbesitzer.

Bürozeiten:
Montag und Dienstag 9 - 17 Uhr
Mittwoch 9 - 14 Uhr
Donnerstag 9 - 18 Uhr

Termine unter: 03 51-84 38 72 56
Beratungsstelle Dresden
Großenhainer Straße 113-115

Die Energie-Berater Die Serie in Ihrer Stadtteilzeitung

Der Lampen-Check der DREWAG Jetzt mit neuer Bestückung

Finden Sie Ihr Wohlfühllicht und sparen Sie zudem noch Energie – mit dem Lampen-Check der DREWAG.

Der Lampen-Check beinhaltet die Ausleihe eines Lampenkoffers mit LED-Lampen. Ob Birne, Kerze oder Strahler: mit dem Lampenkoffer können Sie verschiedene Leuchtmittel ganz bequem zu Hause testen und Ihr Wunschlicht finden.

Da wir stets darauf bedacht sind unseren Kunden aktuelle Angebote im Bereich LED-Beleuchtung anzubieten, haben wir unseren Leuchtmittelkoffer aktualisiert. Das Sortiment wurde mit Filament-LEDs in Kerzen- und Birnenform erweitert. Den LED-Lampenkoffer erhalten DREWAG-Kunden gegen eine Kautions von 20,00 € für eine Woche kostenfrei im DREWAG-Treff.



Weitere Informationen erhalten Sie bei unseren Energieberatern im DREWAG-Treff, Ecke Freiberger/Ammonstr. in 01069 Dresden.

DREWAG

**DREWAG-Treff.
Die Energie-Berater.**

Lampen Check®

Volles Licht. Geringer Stromverbrauch.

**JETZT NEU
mit Filament-LED Lampen!**



DREWAG

Entspannt Steuern sparen.
Steuern? Lass ich machen.

Mehr für mich.

Für Sie vor Ort:
Cornelia Frenzel 01159 Dresden · Clara-Zetkin-Straße 14a
Marion Klar 01159 Dresden · Dolzschener Straße 24
Claudia Poche 01169 Dresden · Robinienstraße 31

Tel. 4221322
Tel. 48296896
Tel. 4117585

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

www.vlh.de

„Mittelpunkt“ im Dezember

Gorbitz. Zu einem Besuch des mittelalterlichen Weihnachtsmarktes im Stallhof treffen sich alle Interessenten am 6. Dezember am „Mittelpunkt“, Merianplatz 4 (Sachsenforum, Ebene 2). Start ist 13.30 Uhr.

Am 15. Dezember heißt es ab 10.30 Uhr wieder „Mittag im Mittelpunkt – Gemeinsam kochen und genießen“. Anmeldungen sind bis 12. Dezember erforderlich und die Kosten wieder

abhängig von der Teilnehmerzahl. Heiter und besinnlich soll es zum Weihnachts(-vor)lesen am 19. Dezember, ab 14 Uhr, werden. Am 20. Dezember gibt es ein Info-Frühstück mit Frau Dr. Stange, Beginn ist 9 Uhr, Interessenten melden sich bitte bis 18. Dezember an. Schließzeiten sind der 4., 8. und 11. Dezember sowie vom 22. Dezember bis zum 3. Januar 2018. (brh)

Kontakt: Tel. 4179260



Pilates · Yoga · Rückenschule · Rehasport · Krankengymnastik · Manuelle Lymphdrainage · Manuelle Therapie & Kiefergelenk · Entspannende Ganzkörpermassage · etc.

Kesselsdorfer Straße 81 · 01159 Dresden

Telefon 0351 4178144 · kontakt@physio-kuehlmann.de · www.physio-kuehlmann.de



**Praxis für Physiotherapie
Ellen Tschardtke**

Physiotherapeutin / Heilpraktikerin

Osteopathie + Manuelle Therapie + Behandlungen auf neurophysiologischer Grundlage: Bobath / PNF / Brügger + Krankengymnastik + Massagen & Lymphdrainage + Wärme- und Elektrotherapie + Kinesio-Tape + Präventive Anwendungen + Heilpraktikerleistungen + Hausbesuche

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8-19 Uhr + Freitag 8-13 Uhr & nach Vereinbarung
Cottaer Str. 4 + 01159 Dresden + Tel. (0351) 4843960 + www.physiotherapie-tschardtke.de

Vorbereitung auf Jubiläum

Ideenwerkstatt „950 Jahre Löbtau“



BEI DER IDEENWERKSTATT.

Foto: Kulturhauptstadtbüro/Klaus Gigga

Löbtau. 2018 wird die urkundliche Ersterwähnung von Löbtau vor 950 Jahren begangen. Der Löbtop e.V. lud am 14. Oktober zur öffentlichen Ideenwerkstatt „950 Jahre Löbtau“. Neben rund 30 Bürgern beteiligte sich auch die Schirmherrin des Stadtteiljubiläums, Dr. Eva-Maria Stange, an Ideenfindung und Diskussion. Der vom Dresdner Kulturhauptstadtbüro geförderte Workshop sollte deshalb die Löbtauer von Anfang

an in die Vorbereitungen ihres Bürgerfestes „950 Jahre Löbtau“ einbeziehen. So fanden sich nach einer Einführung durch die Moderatoren Katrin Stephan (Löbtop e.V.) und Tobias Heinemann (Firma ipunct.) acht Teams zusammen, die ihre Projektideen aus einem Pool von rund 20 Ideen für das Stadtteilfest gemeinsam ausarbeiteten – von Stadtrundgängen über eine Fotoausstellung bis hin zur „Löbtauer Schnitzeljagd“.

„Wir als Veranstalter Löbtop e.V. sind mit dem Verlauf der Ideenwerkstatt sehr zufrieden und gespannt, wie es mit den Planungen weitergeht“, freut sich Vereinsvorsitzender Felix Liebig, und Dr. Eva-Maria Stange ergänzt: „Es war ein beeindruckender Start, gemeinsam mit engagierten Menschen über Ideen zur Gestaltung eines großen Festes und vor allem des Jubiläumsjahres anlässlich 950 Jahre Löbtau nachzudenken und Pläne zu schmieden.“

Die Projektteams treffen sich ab jetzt regelmäßig, um ihre Ideen in die Wirklichkeit umzusetzen. Im Stadtteilladen auf der Deubener Straße 24 fanden bereits die ersten Planungstreffen statt. Und dort können die Ergebnisse in einer Kabinettausstellung auch schon besichtigt werden. Interessenten können sich über den Löbtop e.V. in laufende oder neue Projekte einbringen. (PZ)

www.loebtop.de

www.facebook.com/loebtop

Selbsthilfegruppe

In Dresden entsteht eine Selbsthilfegruppe für junge Menschen mit Querschnittslähmung. Angesprochen sind betroffene Frauen und Männer im Alter zwischen zwanzig und fünfzig Jahren. Im gegenseitigen Kontakt und Austausch können die Gruppenmitglieder gemeinsam Wege zur Bewältigung der Situation und Lebensmut finden. Die städtische Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS), Ehrlichstraße 3, 01067 Dresden, informiert Interessenten und unterstützt die Gruppengründung. Wer an einer Mitwirkung interessiert ist, kann sich an KISS wenden. Kontakt: Tel. 2061985, E-Mail: kiss-dresden@t-online.de oder per Post. (LA)

**DREIKAISERHOF
APOTHEKE**
Apothekerin Sylvia Vater
Kesselsdorfer Str. 2-6 · 01159 Dresden
Tel. 4210153

Das liebt aponorm!

6.12.17

Blutdruckmessgerät-Kontrolle

Für Ihre Sicherheit: messtechnische Kontrolle mit Prüfsiegel – auch für Arztgeräte.

Experten empfehlen: Spätestens alle zwei Jahre sollten Blutdruckmessgeräte überprüft werden.

Lassen Sie jetzt Ihr Blutdruckmessgerät kontrollieren: bei uns in der Apotheke durch einen Techniker der Firma WEPA Apothekenbedarf.

Bitte geben Sie Ihr Messgerät bis zum 5.12.2017 in der Dreikaiserhof-Apotheke ab!

Unser Preis
nur **10,- €**

Alle Geräte, alle Hersteller!

Wir suchen 40 Interessenten, für ein kostenloses Probetraining*

*Angebot gültig bis 30.11.2017



INJOY Dresden West
Kesselsdorfer Straße 2-4
01159 Dresden
0351/4245474

INJOY Heidenau
Geschwister-Scholl-Straße 1
01809 Heidenau
03529/5357890

Fühl Dich NEU

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS